

Kleine Burgstraße 12

Klara-ID:	037059
Denkmalliste Nr.:	070
Kurzbezeichnung:	Ackerbürgerhaus
Anschrift:	Kleine Burgstraße12, Werne, Kreis Unna
Flurstück:	524
Eintragungsdatum:	28.11.1991



Eintragungstext:

Der geschossig abgezimmerte Fachwerkbau steht mit dem Giebel zur Kleinen Burgstraße. Er weist in seiner Tiefe insgesamt 17 Gebinde auf. Ein nachträglicher, in Backstein errichteter Anbau ist schmaler und niedriger als das Haupthaus. In ganzer Länge und Höhe ist das Haus von einer Wand durchzogen. Das linke der beiden so entstandenen Schiffe diente ursprünglich wohl in ganzer Länge Wohnzwecken, während das rechte im vorderen Teil befahrbar war und im hinteren Teil Ställe aufnahm. Diese grob skizzierte Raumstruktur zeichnet sich im Vordergiebel ab. Im linken Teil sind zwei mal zwei Fenster angeordnet. Sie befinden sich noch in der ursprünglichen Lage. Die rechte Seite der Fassade wird dominiert von dem Dehlentor, das von einem leicht geschwungenen Torsturz nach oben begrenzt wird und in seiner Höhe ins Obergeschoß hineinreicht. Fensteröffnungen im Dachraum.

Im linken Seitenschiff befinden sich zwei Räume, die nicht nur in ihrer Größe sondern auch in Teilen ihrer Ausstattung unverändert sind. Der vordere Raum diente als Stube, der hintere als Küche. Die Herdstelle mit dem Rauchfang ist noch erhalten. In der Küche befindet sich die originale Treppenanlage.



Denkmalwertbegründung:

Mit diesem um die Mitte des 19. Jahrhunderts errichteten Bau weist die Stadt Werne ein sehr gutes Beispiel aus der Endphase des Fachwerkbaus in Westfalen auf. Die Bedeutung des Hauses als Einzelobjekt wird nachdrücklich unterstützt durch die noch weitgehend erhaltene Ausstattung in Stube und Küche. Diese ist bereits heute eine in dieser Geschlossenheit selten gewordene Erscheinung. Auf die Erhaltung dieser beiden Räume ist bei einer Restaurierung großen Wert zu legen.